

Veranstaltungssprache

Die Vorträge werden in Deutsch und Englisch gehalten, eine deutsche Übersetzung wird zur Verfügung gestellt. Die Diskussionen werden simultan übersetzt.



Bildnachweis: pixabay/AndrelohnKliesch

Veranstaltungsort

Universität Leipzig
Fakultät für Geschichte, Kunst-
und Regionalwissenschaften
Raum S 202, 2. Stock
Schillerstraße 6, 04109 Leipzig

Organisation

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Politisches Bildungsforum Sachsen
Königstr. 23, 01097 Dresden
T +49 351/563 446-0
kas-sachsen@kas.de
www.kas.de/sachsen



Inhaltliche Vorbereitung und Konzeption

Dr. Helmut Maaßen, Dr. Joachim Klose

Kooperation

Die Veranstaltung ist eine Kooperation mit der Universität Leipzig.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online unter www.kas.de/sachsen an. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung und Bestätigung möglich. Für die Veranstaltung wird ein Tagungsbeitrag von 25 € (ermäßigt 15 €) erhoben.

Ihre persönlichen Daten werden gemäß Art. 4 DSGVO im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) von der Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. verarbeitet und zur Durchführung der Veranstaltungen verwendet. Informationen über Ihre Rechte finden Sie hier: www.kas.de/DSGVO-Veranstaltung.

Die Veranstaltung wird multimedial begleitet. Mit der Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Foto- und Filmmaterial zeitlich unbegrenzt sowohl im Online- als auch Printformat für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden darf. Sollten Sie mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von Bildern Ihrer Person nicht einverstanden sein, bitten wir um unmittelbare Mitteilung beim Gästeservice zu Beginn der Veranstaltung. Ihnen werden dann gesonderte Plätze zugewiesen.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Tagung Harmonie und Gesellschaft

20.–22. Mai 2022 in Leipzig
Universitätsgebäude Schillerstraße 6



Bildnachweis: Unsplash/Manuel Nägeli



Harmonie und Gesellschaft

Gesellschaftliche Prozesse sind nicht frei von Spannungen. Viele Akteure wollen gegenüber anderen Interessen die Zukunft nach ihrem Gusto verändern. Aus vielfältigen Perspektiven verlaufen die Prozesse oft nach gleichem Muster ab: zuerst kommt es zu Konzentration und Bündelung, dann zur Konkretisierung und Transformation und schließlich zur Entladung und finalen Gestaltung.

Werden die Gestaltungsprozesse von außen betrachtet, haben sie Ähnlichkeit mit musikalischen Werken, z.B. einer Symphonie. Dem traditionellen Sonatensatz folgend wird das Thema angedeutet, verdichtet, es kommt zur finalen Steigerung und dann zur Auflösung. Dieser Prozess ist symptomatisch für menschliches Handeln. Die Vielfalt der Welt wird aufgenommen und analysiert. Zukünftige Bilder und Ideale bilden sich aus, das Material wird sortiert und neu arrangiert mit dem Ziel, die Welt lebenswerter zu machen.

Sind gesellschaftliche Entwicklungen so schwer zu steuern, weil wir immer selbst schon Teil der Entwicklung sind? Könnte der musikalische Prozess uns Hinweise geben, wie mit Gesellschaften umzugehen ist, die sich gegenwärtig in Konflikten und Unruhe befinden? Dabei könnten wir aus der Musik lernen, wie sich durch Komposition Chaos aufhebt, wie sich aus diffusum Material ein Muster bildet, was sich dann als Schönheit zeigt.

Die Veranstaltung lädt Sie ein, aus der Betrachtung musikalischer Prozesse Grundlegendes über unser gesellschaftliches Verhalten und die Politik zu lernen. Das Imperfekte zu akzeptieren, Gegensätze so in einen Prozess zu integrieren, dass er Neues, Schöneres gebiert, könnte unsere Aufgabe der Zukunft sein.

Dr. Joachim Klose,
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
für den Freistaat Sachsen

Prof. Dr. Wolfgang Fuhrmann
Institut für Musikwissenschaft
Universität Leipzig

Programm

Freitag	20. Mai 2022	15.00 Uhr	Kaffeepause
16.00 Uhr	Begrüßung Dr. Joachim Klose Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. für den Freistaat Sachsen Dr. Helmut Maaßen Institut für Philosophie, Universität Düsseldorf	15.30 Uhr	Das musikalische Universum – Von musikalischen Ereignissen und kausalen Beschreibungen Musik, Zeit und die Eröffnung von Möglichkeiten Prof. PhD Randall Auxier Institut für Kommunikation Universität Carbondale
16.30 Uhr	Absoluter Klang und Pragmatismus der Musik PD Dr. David Hommen Privatdozent, Universität Düsseldorf	17.00 Uhr	Vorstellung einer Musiktheorie nach Alfred North Whitehead Prof. Dr. Christopher Hasty Fakultät Kunst und Wissenschaft Institut für Musik, Harvard Universität
17.30 Uhr	Wie kommt die Gesellschaft in die Musik? Prof. Dr. Wolfgang Fuhrmann Institut für Musikwissenschaft Universität Leipzig	19.00 Uhr	Ende der Veranstaltung
19.00 Uhr	Ende der Veranstaltung		
Samstag	21. Mai 2022	Sonntag	22. Mai 2022
9.00 Uhr	Musik und Lebenswelt Mgr. PhD Martin Kaplicky Institut für Ästhetik, Karls-Universität Prag Mgr. PhD Ondrej Dadejik Institut für Ästhetik, Karls-Universität Prag	9.30 Uhr	„Alles nur nach Gottes Willen“ Der Kantatenkopfsatz zu BWV 72 Dr. habil. Hermann-Josef Röllike Sinologe, Philosoph, Komponist, Düsseldorf
11.00 Uhr	Kaffeepause	10.30 Uhr	Kaffeepause
11.30 Uhr	Das musikalische Ereignis und die Eigenwerte der Wahrnehmung Dr. phil. Harry Lehmann freiberuflich, Berlin	11.00 Uhr	Vom Nutzen und Nachteil der Musik im Leben Prof. Dr. Claus-Steffen Mahnkopf Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“, Leipzig
12.30 Uhr	Mittagspause	12.00 Uhr	Feedback
14.00 Uhr	Resonanz in Musik und Natur Prof. Dr. Michael Halewood Institut für Soziologie, Universität Essex	12.30 Uhr	Ende der Veranstaltung
		14.00 Uhr	Auf den Spuren Bachs in Leipzig Stadtführung